

Q-100.589 - Versand von eMails über den Connector to MS Exchange for DvISE (David MX)

Q-100.589 - Versand von eMails über den Connector to MS Exchange for DvISE (David MX)

aus Tobit KB importiert - vom 30.08.2006 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Wie kann man den Versand von eMails über den Connector to MS Exchange for DvISE realisieren, ohne mit [email:info@tobit.com] arbeiten zu müssen?

Antwort

Um den Versand von eMails über den Connector to MS Exchange for DvISE als Standard SMTP-Gateway zu realisieren, müssen Sie folgende Einstellungen beachten:

1. Zunächst begeben Sie sich in den System Manager von Exchange.
2. Unterhalb von »Connectors -> Connector to Microsoft Exchange for DvISE« gehen Sie auf die Registerkarte »Address Space«.
3. Hier tragen Sie einen neuen Address Space ein.
Als Typ hinterlegen Sie »SMTP« und als Adresse definieren Sie den Adressraum, für den der Connector arbeiten soll. Hinterlegen Sie hier ein »*« und jede SMTP-Mail wird über den Connector versendet.
4. Nun starten Sie die Exchange Dienste neu und die Änderung wird aktiv.

Hinweis:

Beim Versand von eMails über den Connector to MS Exchange for DvISE werden die Nachrichten immer im Plain-Text versendet. Der Versand von HTML-eMails ist ab Version 7 möglich.

Der Absender der Nachrichten ist der im DvISE-Administrator eingetragene Administrator. Um die Absendekennung zu überschreiben, müssen Sie daher in Ihrer eMail zunächst den DvISE-Befehl »@@von Absendeadresse@@« hinterlegen.

Falls der Exchangeserver und David MX auf dem gleichen Server installiert sind, müssen Sie noch einige Einstellungen im System vornehmen:

2. Um den PostMan starten zu können, müssen Sie dem SMTP-Protokoll von Microsoft einen anderen Port zuweisen.
3. Hierzu begeben Sie sich in das Verzeichnis »\WINNT\SYSTEM32\DRIVERS\ETC«, öffnen die Datei »SERVICES« und definieren für den SMTP-Dienst einen anderen, noch nicht verwendeten Port.
Beachten Sie allerdings, dass David MX schon die Ports 25, 80, 110, 119, 143, 267, 268, 366, 443, 465, 993, 995 oder 1279 belegen kann.
4. Haben Sie diese Änderungen vollzogen, starten Sie den Dienst »Simple Mail-Transportprotokoll(SMTP)« neu, damit die Änderungen wirksam werden.